

ÖFB-Stars vor Klubwechsel: Wer bleibt, wer geht? Spannende Zeiten!

ÖFB-Stars im Fokus: David Alaba verletzt, unklare Klub-Zukunft für mehrere Spieler vor WM-Quali gegen Rumänien.



Seefeld, Österreich - Das österreichische Fußball-Nationalteam bereitet sich auf die bevorstehenden WM-Qualifikationsspiele vor, doch die Ungewissheit über die Zukunft mehrerer Spieler sorgt für Aufsehen. Unter den ÖFB-Stars gibt es erhebliche Veränderungen, die sowohl sportliche als auch vertragliche Implikationen haben. ÖFB-Team verfolgt das Ziel einer erfolgreichen Qualifikation für die WM 2026, jedoch steht insbesondere Kapitän David Alaba (Real Madrid) aufgrund seiner Verletzung nicht im Kader. Er kämpft weiterhin mit einem Kreuzbandriss und einem Meniskusriss, was ihn vorerst von den anstehenden Spielen gegen Rumänien und San Marino ausschließt, wie **Kleine Zeitung** berichtet.

David Alaba, dessen Vertrag in Madrid bis Juni 2026 läuft, könnte den Klub im Sommer verlassen, da Neo-Coach Xabi Alonso offenbar nicht mit ihm plant. Dies wirft Fragen bezüglich seiner zukünftigen Rolle auf, da auch Marko Arnautovic (Inter Mailand) unsicher ist. Sein Vertrag läuft Ende Juni aus, und das letzte Spiel, das er bestritt, war das Champions-League-Finale gegen PSG, wo Inter mit 0:5 unterging. Arnautovic wird jedoch bald zum Kader stoßen, nachdem er sein CL-Spiel absolviert hat.

Vertragslage der ÖFB-Spieler

Einige andere ÖFB-Stars stehen ebenfalls vor wichtigen Entscheidungen. Stefan Poschs Leihvertrag bei Atalanta Bergamo läuft aus, und es gibt Unklarheiten über eine mögliche Rückkehr zu Bologna. Patrick Wimmer (VfL Wolfsburg) bleibt offen für einen Vereinswechsel, hat aber noch keinen neuen Vertrag unterzeichnet. Michael Gregoritsch (SC Freiburg) sieht sich ebenfalls nach Alternativen um, nachdem er kaum Spielzeit erhalten hat.

Zusätzlich zu diesen Unsicherheiten könnte die Situation von Xaver Schlager (RB Leipzig) und Florian Grillitsch (TSG Hoffenheim) in der Bundesliga durchaus kritisch sein. Marcel Sabitzer (Borussia Dortmund) könnte auf der Streichliste stehen, was die Frage umso mehr verstärkt, wie sich die Personalien entwickeln werden. Niklas Hedl (SK Rapid) denkt darüber nach, den Klub zu verlassen, während Raul Florucz vom Olimpija Ljubljana Interesse von 1. FC Heidenheim genießt. Die Verträge der Wackelkandidaten sind folgendermaßen:

Spieler	Vertrag bis
David Alaba	30. Juni 2026
Marko Arnautovic	30. Juni 2025
Raul Florucz	31. Mai 2028
Michael Gregoritsch	30. Juni 2026
Florian Grillitsch	30. Juni 2025
Niklas Hedl	30. Juni 2027
Stefan Posch	30. Juni 2025

Xaver Schlager	30. Juni 2026
Marcel Sabitzer	30. Juni 2027
Patrick Wimmer	30. Juni 2027

Vorbereitungen für die WM-Qualifikation

Teamchef Ralf Rangnick nominierte für die kommenden Spiele insgesamt 27 Spieler, darunter auch Xaver Schlager, der nach einer Verletzung zurückkehrt, sowie sechs mögliche Debütanten. Das Team trifft sich am Freitagabend in Seefeld, um bis zum 5. Juni zu trainieren. Die Spieler werden intensiv auf die zwei Spiele vorbereitet, wobei Rangnick betont, dass die Gesundheit von Xaver Schlager und anderen Schlüsselspielern oberste Priorität hat.

Rangnick plant, mit der bestmöglichen Startformation gegen Rumänien anzutreten. Während Rumänien mit einer Heimmiederlage gegen Bosnien-Herzegowina und einem Auswärtssieg gegen San Marino in die Qualifikation gestartet ist, wird die rumänische Mannschaft als technisch stark und spielerisch orientiert beschrieben. Mit diesen Herausforderungen im Blick stehen spannende Wochen für die ÖFB-Stars bevor, wie **Ö24** berichtet.

Details	
Ort	Seefeld, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • www.kleinezeitung.at • www.transfermarkt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at